

[Der Kreml hat auf Selenskys Vorschlag reagiert, sich mit Putin beim G7-Gipfel zu treffen](#)

16.06.2026

Was sagte der Kreml-Sprecher? Moskau hat erstmals auf den Vorschlag des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj reagiert, sich mit Kreml-Chef Wladimir Putin auf dem G7-Gipfel zu treffen, der derzeit in Frankreich stattfindet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Was sagte der Kreml-Sprecher? Moskau hat erstmals auf den Vorschlag des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj reagiert, sich mit Kreml-Chef Wladimir Putin auf dem G7-Gipfel zu treffen, der derzeit in Frankreich stattfindet.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Worte des Kreml-Sprechers Dmitri Peskow.

Peskow wurde gefragt, ob es eine offizielle Einladung über spezielle Kanäle für Putin gegeben habe, sich in Frankreich zu treffen.

„Natürlich gab es keine. Und wie Sie wissen, gibt es zwischen Moskau und Kiew keine offiziellen Kanäle“, sagte er.

Er fügte hinzu, dass Putin Selenskyj bereits „alles gesagt“ und „alles angeboten“ habe, und zwar mehrfach.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 140

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.